



# REGLEMENT TAMIYA EURO CUP SCHWEIZ SAISON 2012 / 2013



VERSION 1 - Juli 2012

ARWICO AG – BRÜHLSTRASSE 10 – 4107 ETTINGEN BL



# REGLEMENT TAMIYA EURO CUP Schweiz Saison 2012 / 2013

Version 1 / Juli 2012

## 1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1 Teilnahmeberechtigt ist jede/r Besitzer/in eines Tamiya RC Fahrzeuges, welches dem nachfolgenden Reglement entspricht.

## 2. Kategorien

- |     |              |              |   |
|-----|--------------|--------------|---|
| 2.1 | Kategorie 1: | Euro-Fighter | 2WD Buggy DT-02                               |
|     | Kategorie 2: | Top Stock    | 4WD Tourenwagen TT-01 (inkl. Juniorenwertung) |
|     | Kategorie 3: | Euro-GT      | 4WD Tourenwagen TB-03, TA-05 , TA-06 und TRF  |
|     | Kategorie 4: | M-Chassis    | Tamiya M-Chassis Fahrzeuge                    |
|     | Kategorie 5: | F1           | Tamiya Formel 1 Fahrzeug                      |
|     | Kategorie 6: | Gentleman    | Tamiya FF-03 Fahrzeuge                        |

- 2.2 Das Fahren in mehreren Kategorien ist erlaubt, jedoch sind Piloten der Kategorien 3 - 6 nicht in der Kategorie Top-Stock (Kategorie 2) und Euro-Fighter (Kategorie 1) startberechtigt.
- 2.3 Das Fahren in der Kategorie 1 – Euro-Fighter ist nur bis zum vollendeten 16. Altersjahr erlaubt.
- 2.4 Piloten, welche in den beiden Vorjahren in einer höheren Kategorie als der Euro-Fighter oder Stock-Kategorie in der Meisterschaftsrangliste in den „Top Ten“ rangiert haben, sind nicht mehr startberechtigt in der Kategorie 1 oder 2.
- 2.5 Piloten der Juniorenwertung (bis vollendetes 16. Altersjahr / Kat. 2) können versuchsweise in maximal einer Rennsaison **gleichzeitig** auch in der Kat. 4 (M-Chassis) oder Kat. 5 (F1) fahren.
- 2.6 In der Klasse Gentleman – Kategorie 6 darf nur starten, wer in der laufenden Saison das 35. Lebensjahr erreicht hat (geboren vor dem 1.10.1977)
- 2.7 Die jeweils 2 Erstplatzierten in der Jahresmeisterschaft Top-Stock des Vorjahres müssen in einer nächsthöheren Kategorie starten. Davon ausgenommen sind Piloten bis zum vollendeten 16. Altersjahr.
- 2.8 Piloten die eine SRCCA Lizenz besitzen und an der SRCCA Meisterschaft teilnehmen, sind nicht startberechtigt in der Kategorie 1 oder 2.

## 3. Anmeldung

- 3.1 Die jeweilige Ausschreibung zu den Rennen mit Infos wird 2-4 Wochen vor der Veranstaltung zugestellt.
- 3.2 Der Anmeldeschluss für die einzelnen Rennen ist der letzte Montag vor dem Rennwochenende oder gemäss der jeweiligen Rennanmeldung. Die Anmeldung kann auf [www.arwico.ch](http://www.arwico.ch) abgerufen werden. Die Anmeldung ist schriftlich, per Post oder per Fax an die vorgegebene Adresse der Rennleitung zu senden.
- 3.3 Wahlweise kann die Anmeldung zu den einzelnen Rennen auch per elektronischem Anmeldeverfahren ([www.rc-timing.ch](http://www.rc-timing.ch)) vorgenommen werden.

- 3.4 Das Startgeld pro Rennen beträgt für Jugendliche bis zum vollendeten 16. Altersjahr CHF 15.-- und für Erwachsene CHF 20.--. Für jede weitere Kategorie wird ein Startgeld von CHF 10.-- für Jugendliche und Erwachsene erhoben. Bei zu später Anmeldung wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von Fr. 5.-- erhoben.
- 3.5 Piloten, welche unabgemeldet einem Rennen trotz gemachter Anmeldung fernbleiben, bezahlen am nächsten Rennen ein Bussgeld von CHF 20.--.
- 3.6 Startgeld ist Reuegeld und wird nur bei einer schriftlichen Absage der Veranstaltung retourniert.
- 3.7 Jede/r Pilot/in muss mindestens 3 verschiedene Quarzpaare während des Rennens dabei haben oder eine Fernsteuerung in der neusten 2.4GHz Technologie besitzen.

#### **4. Allgemeine Bestimmungen**

- 4.1 Die Fernsteuerung oder das HF-Modul muss während der ganzen Rennveranstaltung bei der technischen Kontrolle deponiert werden. Eine Nichteinhaltung führt zur Disqualifikation für das ganze Rennwochenende. Die Rennleitung kann bestimmen, dass die Module und Sender während dem Rennen beim Piloten verbleiben.
- 4.2 Nach jedem Qualifikations- und Finallauf muss das Fahrzeug, der Sender (siehe auch Pt. 4.1) und der Miet-Transponder bei der technischen Kontrolle abgegeben werden. Danach muss der Pilot/die Pilotin bei der nachfolgenden Gruppe Streckenposten stehen. Ein Versäumen des Streckenpostens führt zur Streichung des besten Laufes.
- 4.3 Die Streckenposten müssen Leuchtwesten tragen, damit diese gut zu erkennen sind und müssen spätestens 30 Sekunden vor dem nächsten Lauf auf ihrem Posten stehen. Die Rennleitung/Speaker ruft die Streckenposten 1 Minuten vor dem nächsten Lauf nochmals aus. Steht der Streckenposten 30 Sekunden vor dem nächsten Lauf nicht an seinem Posten, wird sein bester Lauf gestrichen.
- 4.4 Im Falle von sehr schlechten Witterungsverhältnissen kann ein Rennen abgebrochen werden und nach den Qualifikationsläufen oder nach den bereits gefahrenen Finalläufen gewertet werden. Es müssen aber mindestens zwei Qualifikationsläufe gefahren sein, damit ein Rennen als gültig erklärt werden kann.
- 4.5 Die Teilnehmer/innen nehmen auf eigene Gefahr an dem Wettbewerb teil. Sie tragen die alleinige zivil- und privatrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder ihren Fahrzeugen verursachten Schäden.
- 4.6 Gemäss den Weisungen des Bundesamtes für Kommunikation (BAKOM) sind nur BAKOM zugelassene Senderanlagen im 27Mhz, 40Mhz und dem 2.4GHz-Band zu benutzen.
- 4.7 Die Rennorganisation behält sich vor, auch während der Saison bestimmte abweichende Änderungen zu genehmigen, um eine Chancengleichheit zu gewährleisten.
- 4.8 Gewerbemässiger Handel mit Modellbausätzen, Fernsteuerungen und Zubehör jeglicher Art sind an den Euro Cup Anlässen allen Beteiligten untersagt. Jeglicher Handel und Verkauf ist ausschliesslich dem am Anlass beteiligten, offiziellen TAMIYA-Händler oder der ARWICO AG vorbehalten.  
Als gewerbemässiger Handel gilt jeglicher Verkauf von Produkten, welcher nicht über den regulären Vertriebsweg der ARWICO AG zustande gekommen ist. Unter gewerbemässiger Handel fällt auch das Aufgeben von Sammelbestellungen im Ausland und Weiterverkaufen an Piloten in der Schweiz !
- 4.9 Piloten welche gewerbemässigen Handel mit Produkten der Firma ARWICO AG betreiben und keine Händlerakkreditierung der ARWICO AG haben, sind nicht zu den Rennen zugelassen.
- 4.10 Die Jury ist das oberste Organ der Rennorganisation. Sie besteht aus dem Rennleiter, Chef Zeitmessung, Chef technische Kontrolle und einem Fahrervertreter sowie einem Vertreter der ARWICO AG.

#### **5. Gesamtwertung CH-Meisterschaft**

- 5.1 Jede/r kann sich für die Schweizer-Meisterschaftsläufe gemäss den Anmeldebestimmungen anmelden.

- 5.2 Für die CH-Meisterschaft Jahreswertung pro Kategorie werden die 6 besten Läufe gewertet.
- 5.3 Werden 7 oder mehr Rennen gefahren, gelten die überschüssigen Rennen als Streichresultat. Bei weniger als 7 Rennen gelten alle gefahrenen Läufe.

## **6. Eurofinal Qualifikation**

6.1 Jährlich werden abwechselungsweise Internationale Meisterschaften (IDM) und Europafinale (EM) abgehalten. Die IDM findet normalerweise in den geraden Jahren in Sonneberg/Deutschland und die EM in den ungeraden Jahren in einem beliebigen europäischen Land statt. Im Herbst 2013 wird eine Europameisterschaft (EM) in Warschau/Polen abgehalten.

### **6.2 Internationale Meisterschaften (IDM)**

6.2.1 An eine IDM qualifizieren sich jeweils die besten Piloten der CH-Meisterschaft in den Kategorien 2 bis 6. Die genaue Anzahl derjenigen Piloten, welche sich für eine IDM qualifizieren können, wird jeweils bei Bekanntwerden der IDM-Bestimmungen mitgeteilt. Im Normalfall sind es die 2 besten Piloten der Kategorie 2 - 6.

6.2.2 Das Startgeld sowie die Uebernachtungsspesen für die qualifizierten Piloten (nicht Mechaniker oder Begleitpersonen) werden von der ARWICO AG übernommen. Die Reisekosten sowie die Verpflegungsspesen vor Ort sind von den Piloten zu tragen.

### **6.3 Eurofinale (EM) / 2013 Warschau-Polen**

6.3.1 An eine EM qualifizieren sich jeweils die besten Piloten der CH-Meisterschaft in den Kategorien 2 bis 6. Die genaue Anzahl derjenigen Piloten, welche sich für eine EM qualifizieren können, wird jeweils bei Bekanntwerden der EM-Bestimmungen mitgeteilt. Im Normalfall sind es die 2 besten Piloten der Kategorie 2 - 6.

6.3.2 Das Startgeld, die An- und Rückreisekosten sowie die Uebernachtungsspesen für die qualifizierten Piloten (nicht Mechaniker oder Begleitpersonen) werden von der ARWICO AG übernommen. Die Verpflegungsspesen und alle übrigen Kosten vor Ort sind von den Piloten zu tragen.

6.3.3 Schweizerische Piloten, welche an der EM (gilt nicht für IDM) einen Platz in die Top-Five fahren, werden von der ARWICO AG im gleichen Jahr an die TAMIYA-Weltmeisterschaft (WM) in Japan eingeladen. Die ARWICO AG übernimmt für diese Piloten die An- und Rückreisekosten sowie die Hotelspesen. Alle übrigen Kosten sind von den Piloten zu tragen.

6.4 Wird eine Kategorie, welche in der Schweiz gefahren wird, an der EM oder IDM nicht gefahren, so werden diese Piloten als Gastbesucher an die EM oder IDM eingeladen. Vorbehalten bleibt ggf. eine Teilnahme als Pilot in einer Gruppe, welche in der Schweiz nicht gefahren wird.

6.5 Was die Teilnahme, Kategorien, Rennablauf und Organisation der Rennen EM, IDM oder WM betrifft, gelten grundsätzlich die Reglemente, Weisungen und Richtlinien des Organisators respektive des Veranstalters.

## **7. Rennsaison-Beginn und Ende**

7.1 Die CH-Meisterschaft endet im Normalfall jeweils spätestens 2 Wochen vor der EM oder IDM.

7.2 Alle Rennen, welche nach der EM oder IDM gefahren werden, gelten bereits als Wertung für die neue Saison.

## **8. Preise**

8.1 An jedem CH-Meisterschaftslauf sind Pokale oder Ähnliches zu gewinnen.

- 8.2 Viele Überraschungspreise und Pokale sind an der CH-Meisterschaft für die jeweils 5 Erstplatzierten jeder Kategorie zu gewinnen.

## **9. Bestimmungen Qualifikationsläufe**

- 9.1 Es wird in allen Elektro-Kategorien im 5 Minuten Runden/Zeit Modus gefahren. Der Intervall bei den Qualifikationsläufen beträgt 10 Minuten.
- 9.2 Bei allen Kategorien wird im Einzelstartmodus vor der Startlinie gestartet.
- 9.3 Nach jedem Lauf muss beim darauffolgenden Lauf Streckenposten gestanden werden. Beim 1. Lauf muss die letzte Gruppe Streckenposten stehen. Bei zuwenig Streckenposten behält sich die Rennleitung vor, Helfer aus dem Fahrerlager zu bestimmen. Sollten sich diese weigern, so wird der beste Lauf gestrichen.
- 9.4 Nach Pro Kategorie werden jeweils 3 Qualifikationsläufe gefahren. Die Rennleitung behält sich vor, die Anzahl an Qualifikations- und Finalläufen zu reduzieren, sofern es Witterungsverhältnisse und/oder die Anzahl Teilnehmer nötig machen.
- 9.5 Wenn in einem Qualifikationslauf, wo innerhalb einer Kategorie in mehreren Gruppen gestartet wird, innerhalb einer Gruppe gegenüber der vorherigen Gruppe (in der gleichen Kategorie und in gleichem Qualifikationslauf) plötzlich extrem andere Wetterverhältnisse auftreten, so kann die Rennleitung diesen Lauf abbrechen und wiederholen lassen oder ggf. nicht in die Wertung zur Finaleinteilung einbeziehen, damit die Chancengleichheit gewahrt bleibt.

## **10. Bestimmungen Finalläufe**

- 10.1 Bei allen Elektro-Kategorien dauern die Finalläufe 7 Minuten. Die Finalläufe werden im 10 Minuten Rhythmus gestartet. Der A-Final wird im Punkte-Modus, die B- und C-Finale sowie folgende im Beste-Zeit-Modus gewertet.
- 10.2 Pro Kategorie wird das A-Finale jeweils dreimal ausgetragen, die B- und C-Finalläufe jeweils zweimal und die D- und E-Finalläufe einmal, sofern mindestens 4 Teilnehmer in dieser Gruppe teilnehmen.
- 10.3 Bei den A-Finalläufen wird jeweils der schlechteste Lauf als Streichresultat gewertet. Bei Punktegleichheit (Totalpunkte **und** identische Einzelpunkte) entscheidet die beste Zeit.
- 10.4 In allen Finalläufen wird in der Le Mans oder F1 Startaufstellung gestartet. Der Speaker zählt von 5 rückwärts. Nach der 2 erfolgt das Startsignal.
- 10.5 Fahrzeuge, die während des Rückwärtszählens vom Speaker am Start eintreffen, müssen aus der Boxenstrasse gestartet werden, sobald der Rennleiter/Speaker die Boxenstrasse freigibt oder das letzte Fahrzeug die Boxenstrasse passiert hat.
- 10.6 Je nach Stand und Anzahl der Anmeldungen, können Qualifikationsläufe wie auch Finalläufe bereits am Samstag gefahren werden.

## **11. Weitere Bestimmungen für Quali- und Finalläufe**

- 11.1 Während eines Rennlaufes dürfen keine Fahrzeuge auf der Piste repariert, Akku gewechselt oder Reifen gewechselt werden. Das Reparieren ist nur in den Boxen gestattet.
- 11.2 Das Versperren der Boxenein- und Ausfahrt sowie der Durchfahrt der Boxen wird mit einem Boxenstop von 10 Sekunden bestraft.
- 11.3 Fahrzeuge, die aus der Boxenstrasse kommen, haben keinen Vortritt. Die Fahrzeuge dürfen nicht durch den Mechaniker direkt auf die Piste getragen werden.

## 12. Meisterschafts-Rangliste

- 12.1 Für die jeweilige Saison wird eine schweizerische Meisterschaftsrangliste geführt. Diese wird ab dem fünften Rennen jeweils auf dem Internet innerhalb einer Woche publiziert.
- 12.2 Besteht in der CH-Meisterschaft Punktegleichheit bei einzelnen Piloten, gilt die folgende Regelung: Bei Punktegleichheit nach dem letzten Wertungslauf entscheidet die grössere Anzahl der ersten, dann der zweiten und eventuell weiteren Plätzen der punktgleichen Fahrer. Sofern auch dabei keiner der punktgleichen Fahrer Vorteile hat, entscheiden die Streichresultate in gleicher Weise. Sollte danach keiner der punktgleichen Vorteile aufweisen, entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen.

## 13. Penaltys

- 13.1 Verwarnung, Stop & Go in der Boxenstrasse oder 10 Sekunden Boxenstop bei
- |   |  |   |  |
|---|--|---|--|
| · | Versperren der Boxenein- und ausfahrt  | → | 10 Sekunden Boxenstop  |
| · | Reparatur des Fahrzeuges auf der Piste | → | Lauf wird gestrichen   |
| · | Frühstart                              | → | erstmalig Verwarnung und beim zweiten Frühstart Start aus der Boxenstrasse |
| · | Behinderung eines Konkurrenten         | → | erstmalig eine Verwarnung und beim zweiten Mal ein Stop & Go.              |
| · | Abkürzen                               | → | Stop & Go  |
- 13.2 1 Runde Abzug bei → nach dem 2. Vergehen der vorhergenannten Penaltys
- 13.3 Streichen des besten Laufes
- Fahrzeug, Sender, Transponder nach dem Rennlauf nicht bei der technischen Kontrolle
  - Versäumen des Streckenpostens
  - Fahrzeug entspricht nicht dem technischen Reglement
  - Fluchen und Ausrufen auf dem Fahrerstand
  - Unsportliches, unfaires Fahren (nach Verwarnung)
- 13.4 Disqualifikation vom Rennen
- Ungebührliches Verhalten und Benehmen auf dem Rennplatz
  - Anordnung der Rennoffiziellen nicht befolgen
  - Frequenzwechsel ohne Erlaubnis des Rennleiters
  - Wiederholt nicht Streckenposten stehen
  - Jegliche nicht erlaubte Manipulation, Aenderung oder Modifikation von Motoren, Akkus oder von der Reglerelektronik.
  - Verwendung von nicht erlaubten Motoren und Akkus
  - **Wiederholtes** unsportliches und unfaires Verhalten

## 14. Allgemeine technische Bestimmungen

- 14.1 Die Startnummer muss auf der **Motorhaube** oder auf dem **Dach** sowie auf den **beiden Seiten der Karosserie** angebracht werden. Die Grösse der Startnummer muss mindestens 30 x 30mm betragen und gut sichtbar sein.
- 14.2 In den Kategorien 3 - 6 sind nur geruchsneutrale Haft- und Reinigungsmittel für Reifen, welche durch das BAG (Bundesamt für Gesundheit) als solche klassiert sind, zugelassen. Desweiteren gelten vorrangig die Weisungen des Pisteninhabers oder des Organisationsleiters.  
In der Kategorie „Top Stock“ sowie „Euro Fighter“ dürfen generell keine Haftmittel und Heizdecken verwendet werden und die Reifen dürfen des weiteren nicht (weder auf dem Rennplatz noch zu Hause) behandelt werden. Ein Verstoß gegen diese Regelung kann ggf. den Ausschluss aus dem Eurocup zur Folge haben.

14.3 Es dürfen ausschliesslich TAMIYA RC-Modelle sowie Ersatz- und Tuningteile der Firmen TAMIYA und CARSON eingesetzt werden, welche der entsprechenden Kategorie zugeordnet sind. Ein Verändern der Teile bzw. deren mechanische Bearbeitung ist untersagt. Prinzipiell gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten.

14.4 Traktionskontrollen und Kreisel, auch wenn diese abschaltbar sind, sind verboten.

## 15. Karosserie Bestimmungen

15.1 Die Karosseriesätze müssen gemäss Anleitung zugeschnitten sein. Auf den Anbau von Zier- und Zubehörteilen kann verzichtet werden. Die Lackierung ist grundsätzlich freigestellt, jedoch müssen Fensterflächen und Scheinwerfer farblich abgesetzt sein.

15.2 Die Karosserie muss auf dem Chassis einwandfrei befestigt sein.

15.3 Die Karosserien dürfen auch mit den passenden Dekorbögen von CARSON beklebt werden.

## 16. Besondere Bestimmungen

16.1 Die Rennleitung behält sich das Recht vor, in Ausnahmefällen das Reglement auch während der Saison zu verändern, um die Chancengleichheit zu erhalten.

16.2 Bei allen Entscheidungen ist die Organisationsleitung der Rennleitung, bzw. der technischen Abnahme übergeordnet.

16.3 Die Organisationsleitung behält sich vor, ggf. Fahrer auch ohne Nennung von Gründen komplett aus den firmeneigenen Rennserien auszuschliessen.

16.4 Wird das Reglement auch in französischer Fassung gemacht, so gilt bei Unklarheiten das deutschsprachige Reglement.

16.5 Motorenpool: In der Kategorie Top-Stock sowie Euro-Fighter wird pro Pilot 1 Motor aus dem Motorenpool jeweils am Morgen bei der Rennanmeldung abgegeben. Für das Training sind eigene Motoren zu verwenden. Dieser Motor ist während dem gesamten Rennen zu verwenden und nach dem letzten Final-Lauf wieder abzugeben. Ein Austausch eines defekten Motors ist nur einmal erlaubt. Die Motoren müssen im Originalzustand eingesetzt werden und dürfen nicht geöffnet, modifiziert oder chemisch behandelt werden. Grundsätzlich müssen die Motoren bei jedem Lauf ausgebaut und bei der TK deponiert werden. Die TK oder die Rennleitung kann entscheiden, dass nach einzelnen Läufen die Motoren im Fahrzeug verbleiben. Desweiteren können auf Anordnung der Rennleitung die Motoren nach einem Lauf eingesammelt und für den nächsten Lauf neu ausgegeben werden (Chancengleichheit).

16.6 Zur leichteren Montage der Antriebsritzel ist es erlaubt, die Motorwelle der BL-Motoren entsprechend zu kürzen.

16.7 Race-Card: Die Fahrzeuge für die **Kategorien 3 – 6** müssen **zwingend** in der Race-Card des Piloten homologiert sein. Sofern das Chassis mit Lizenznummer ausgeliefert wird, ist diese zwingend ebenfalls in der Race-Card einzutragen. Die Rennleitung kann Piloten, welche den Nachweis der Lizenznummer oder den Kauf bei einem akkreditierten Händler nicht nachweisen können, ggf. vom Rennen ausschliessen oder disqualifizieren. Die Homologation kann von der ARWICO AG oder aber von einem akkreditierten Fachhändler der ARWICO AG gemacht werden. Weitere Infos über die Race-Card wie auch die Homologation sind im Anhang aufgeführt.

16.8 Aus Sicherheitsgründen hat der Transport, die Lagerung und die Ladung der LiPo-Akkus ausschliesslich in dafür geeigneten LiPo-Säcken zu erfolgen. Es dürfen sich während der Veranstaltung **KEINE** LiPo-Akkus frei zugänglich (ohne LiPo-Sack) im Fahrerlager befinden.

## Bestimmungen der Kategorie 1: Eurofighter 2WD Buggy DT-02

Chassis	DT-02 (jedoch ohne DT-02 MS - 49475)
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	Motor Typ 540 aus dem Motorenpool (siehe Pt. 15.5)
Uebersetzung/Ritzel	TAMIYA- oder CARSON-Modul 08, 17 oder 19 Zähne
Karosserie	Baukasten-Karosserie. Der Ersatzspoiler mit Nummer TAMIYA 53984 ist zugelassen.
Reifen/Felgen:	CARSON Nr.: 19.900027 Felgen/Reifensatz komplett schwarz 19.900028 Felgen/Reifensatz komplett chrom  Jeglicher Einsatz von Haftmittel und Heizdecken ist in dieser Kategorie strikte verboten.
Federn:	Es sind nur die originalen Federn 9805484 vorne und 9805752 hinten zugelassen.
Mindestgewicht	1450 gr.
Erlaubte Tuningteile	Alle Kugellager aus dem Tamiya- und CARSON Sortiment.  Alle Schrauben von Tamiya zur Befestigung von Motor / Motorhalterung.  53828 TAMIYA Spannschrauben      405007 CARSON Dämpferbrückenverstrebung 53831 TAMIYA Motorhitzeschild Alu    908025 CARSON Antriebsknochen Alu 405008 CARSON Alu Dämpferbr. vorn    908026 CARSON Radmitnehmer +1mm blau 908029 CARSON Transponderhalter    908027 CARSON Radmitnehmer +1mm rot 908030 CARSON Antennenhalter      908028 CARSON Radmitnehmer +1mm grau 405009 CARSON Alu Dämpferbr. hin.

Alu- und Titanschrauben sind **nicht** erlaubt.



## Bestimmungen der Kategorie 2: Top-Stock - 4WD TT-01

Chassis	TT-01, TT-01E, TT-01D, TT-01S, TT-01R inclusive den Subversionen Type E sowie ggf. weitere neue TT-Chassis (bei neuen TT-Chassis wird der Zeitpunkt der Einführung von der Rennleitung bekanntgegeben).
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	Motor Typ 540 aus dem Motorenpool (siehe Pt. 15.5)
Uebersetzung/Ritzel	freigestellt nach Bauanleitung (maximal 28/55) Hauptzahnrad, Ritzel TAMIYA/CARSON.
Karosserie	Alle TAMIYA- und CARSON-Tourenwagen-Karosserien für diese Fahrzeuge. <b>Achtung: 53727 und 53824 Subaru Legacy sind <u>nicht</u> erlaubt.</b>
Spoiler	Alle Heckspoiler aus dem Originalbausatz (passend zum Auto) sowie Universal-Heckspoiler TAMIYA 53604.
Reifen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe <b>maximal 1 Satz registrierter</b> TAMIYA-Reifen (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Die Reifen müssen bei der Veranstaltung käuflich erworben werden und sind markiert.
Mindestgewicht	1300 gr.
Erlaubte Tuningteile	Alle Kugellager aus dem Tamiya- und CARSON Sortiment Alle Schrauben von Tamiya zur Befestigung von Motor / Motorhalterung Alle Radmitnehmer Alu aus dem Tamiya / Carson Programm. Alu und Titanschrauben sind <b>nicht</b> erlaubt.  50746 Oeldruckstossdämpfer Mini      53619 CVA Mini-Dämpferzylinder 53497 TAMIYA Kugellagersatz      53569 TAMIYA Wheel Hub Radmitnehmer Alu 53620 TAMIYA Kardanwelle Alu      53662 TAMIYA Spurstangen 53664 TAMIYA Motorhitzeschild      53665 TAMIYA Hauptzahnräder 55/58 Zähne 53666 TAMIYA Motormount      53670 TAMIYA Alu-Anlenkung 53683 TAMIYA Urethanfänger      53682 TAMIYA Alustossfängerhalterung 53790 TAMIYA Cup Joint      53792 TAMIYA Antriebswellen Satz TT01 59276 CARSON Tuingsatz      54864 TAMIYA Alu Steering Link 53673 TAMIYA Achsschenkelträger      53604 TAMIYA Heckspoiler Hinten 2° Vorspur  zusätzlich für TT-01E  54025 TAMIYA Kugellagersatz      54026 TAMIYA Alu-Welle Kardan TT-01E 54058 TAMIYA Alu-Anlenkung
Hinweis:	Der Plastikring beim TT-01 (Teilebezeichnung GB-02) darf gegen ein/en entsprechende Lager oder passenden Metallring getauscht werden. Das Lenkgestänge (Teilebezeichnung P6) darf durch eine passende Spannachse aus dem TAMIYA/CARSON-Programm ersetzt werden.

### Bestimmungen der Kategorie 3: Euro-GT Tourenwagen 4WD

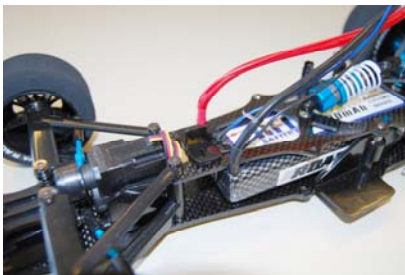
Chassis	Alle TAMIYA 1:10 Tourenwagenchassis vom Typ TA-05, TA-05 Ver. II, TA-05MS, TA-05IFS, TB-03, TA-06 sowie vom Typ TRF, die von ARWICO AG in der Schweiz vertrieben werden. Die Fahrzeuge müssen in der Race-Card eingetragen sein.
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Uebersetzung/Ritzel	Freigestellt / Hauptzahnrad original TAMIYA oder CARSON.
Karosserie	Alle TAMIYA-Tourenwagen- und GT-Karosserien für diese Fahrzeuge/Chassis <b>inklusive</b> 53727 und 53824 Subaru Legacy.
Reifen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe muss <b>mindestens 1 Satz jedoch maximal 2 Sätze registrierte und markierte TAMIYA-Reifen</b> gefahren werden (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Diese müssen jeweils an der Veranstaltung gekauft werden.
Mindestgewicht	1350 Gramm
Erlaubte Tuningteile	Alle von ARWICO AG für diese Fahrzeuge/Chassis ausgelieferten Ersatz- und Tuningteile der Marken TAMIYA und CARSON. Diese Teile müssen jedoch seit mindestens 2 Wochen offiziell in der Schweiz im Verkauf sein.
Besonderes:	Das Anpassen des Upper-Deck bei Verwendung von Li-Po Akkus (Aussparung für die Akkustecker) ist erlaubt.

#### Bestimmungen der Kategorie 4: M-Chassis

Chassis:	M-Chassis vom Typ M-03, M-04, M-05, M05Ra und M-06
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Karosserien:	alle Tamiya und Carson passenden M-Karosserien
Reifen/Felgen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe <b>müssen registrierte und markierte TAMIYA-Reifen</b> (84103) gefahren werden (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Diese müssen jeweils an der Veranstaltung bei Anmeldung gekauft werden. Die Anzahl der Reifen ist auf maximal 4 Sätze pro Fahrer limitiert.
Tuning/Hop-Up:	alle von TAMIYA erhältlichen Tuningteile für das M05 sind zugelassen.
Gewicht:	1'050 Gramm

## Bestimmungen der Kategorie 5: Formel 1

- Chassis: Alle Chassis vom Typ F-103 sowie F-104
- Akkus siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
- Regler siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
- Motor siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
- Uebersetzung/Ritzel: Freigestellt, jedoch zwingend aus dem TAMIYA Sortiment
- Karosserie: Alle Original TAMIYA Formel-1 Karosserien aus dem TAMIYA Sortiment.
- Reifen: **Alle von TAMIYA** für das F-103 und F-104 angebotenen Reifen (gemäss Matchinglist), sofern diese seit mindestens 2 Wochen an den Fachhandel ausgeliefert wurden.
- Die Verwendung von Tire-Caps/Ueberstülper ist ab 4. Juli 2012 **nicht** mehr erlaubt.
- (Abgefahren oder abgeschliffen original TAMIYA Moosgummireifen dürfen einen Mindestdurchmesser von 52mm nicht unterschreiten. Ebenso muss das eingeprägte TAMIYA-Logo (Rad-Innenseite) als solches noch zu erkennen sein, damit sichergestellt werden kann, dass es sich auch um die originalen TAMIYA Moosgummireifen handelt).
- Felgen: Erlaubt sind alle Felgen die passend für das F-103 sowie F-104 (alle Typen) Chassis und **original von Tamiya** sind (z.B. 51348, 51349, 51350 etc.)
- Mindestgewicht: 1100 Gramm
- Tuningteile: Alle von der ARWICO AG für diese Fahrzeuge/Chassis ausgelieferten Ersatz- und Tuningteile der Marken TAMIYA und CARSON. Diese Teile müssen jedoch seit mindestens 2 Wochen offiziell in der Schweiz im Verkauf sein.
- Besonderes: Das Anpassen des Batterie-Clips sowie des Upper-Deck und die seitlichen Batteriefixierungen bei Verwendung von LiPo Akkus (Ausparung für die Akku-Stecker) beim F-104 ist erlaubt. (Siehe nachfolgendes Bild). Ansonsten dürfen keine anderen Teile modifiziert oder in der Form abgeändert werden.



## Bestimmungen der Kategorie 6: Gentleman

Chassis:	FF03, FF03-Pro sowie FF-03R
Akkus	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Regler	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Motor	siehe dazu separate Homologationsliste Eurocup Schweiz
Karosserien:	<p>Zugelassen sind alle für das FF03 passenden TAMIYA <b>und CARSON</b> Karosserien (Radstand L, M &amp; S) <b>mit Ausnahme aller GT Karosserien</b> (NSX, ORC, Mach, SC430, R35, GT-R, FXX, Lambo Gallardo sowie ähnliche). <b>Achtung: 53727 und 53824 Subaru Legacy ist ebenfalls <u>nicht</u> erlaubt.</b> <b>Es ist der Original-Spoiler zu verwenden. Tuning-Spoiler sind nicht erlaubt.</b></p> <p>Die TK entscheidet jeweils über die Zulassung der einzelnen Karosserien.</p>
Uebersetzung/Ritzel:	Grobverzahnung 0.6, maximal 29T/68T. Es dürfen nur die Originalen TAMIYA Ritzel verwendet werden, auf welcher die Ritzelgrösse in Zahlen sichtbar ist.
Reifen/Felgen:	Für die Trainingsläufe freigestellt. Für die Vor- und Finalläufe <b>müssen registrierte und markierte TAMIYA-Reifen</b> (84104) gefahren werden (fertig konfektionierte und verleimte TAMIYA Reifen). Diese müssen jeweils an der Veranstaltung bei Anmeldung gekauft werden. Die Anzahl der Reifen ist auf maximal 4 Sätze pro Fahrer limitiert.
Tuning/Hop-Up:	alle von TAMIYA erhältlichen Tuningteile für das FF03 sind zugelassen.
Gewicht:	1400 Gramm

## Die Racecard des TAMIYA Eurocup Schweiz

Die Race-Card wird allen Piloten, welche bei uns als aktive Piloten registriert sind, unentgeltlich abgegeben. Wer noch nicht im Besitze einer Race-Card ist, kann diese auf der Internetseite des TAMIYA Eurocups ([www.tamiya-eurocup.ch](http://www.tamiya-eurocup.ch)) selber ausdrucken.

Jeder Kauf eines R/C-Autos, eines Chassis sowie Tuningteilen (Nummerserien 53xxx, 54xxx, 49xxx, 405xx sowie 42xxx) werden ab 1.12.2008 im Ausweis eingetragen und der Kauf vom Fachhändler visiert und mit Stempel bestätigt.

Bei den lizenzierten Chassis muss zwingend die Lizenznummer im Ausweis eingetragen werden. Bei den Chassis, bei welchen noch keine Lizenznummer eingeführt wurde, entfällt dieser Eintrag in der Race-Card.



**Bonus:** Für alle im Ausweis eingetragenen Einkäufe von TAMIYA Artikeln (siehe oben) über den schweizerischen Fachhandel erhalten Sie ab einem gesamten Einkaufs-Warenwert von CHF 750.— eine Warengutschrift von 10%, einlösbar am TAMIYA Eurocup Shop während den Rennveranstaltungen. Der Bonus ist während 6 Monaten ab Ausstellungsdatum einlösbar. Für die Geltendmachung des Bonus muss der Ausweis am Eurocup Shop vorgezeigt und von einem ARWICO Angestellten abvisiert werden. Das Personal der ARWICO AG, teilnehmende Händler am Eurocup sowie alle anderen direkten Einkäufe bei der ARWICO AG sind von der Bonusberechtigung ausgeschlossen.

**Lizenznummer:** Diese ist derzeit bei allen TRF-Modellen sowie allen F-1 Modellen ab Auslieferungsdatum auf der Aussenseite der Box aufgeklebt.

**Nachlizenzierung:** Für Chassis, welche vor der Einführung der Lizenznummer gekauft wurden, kann der Eintrag mittels Vorweisung einer Original-Kaufquittung von einem akkreditierten Fachhändler durch die ARWICO AG oder den entsprechenden Fachhändler gratis nachgetragen werden. Die Original-Quittung verbleibt dann im Besitz der ARWICO AG oder des Fachhändlers. Chassis, für welche ab sofort eine Lizenznummer nötig ist (TRF und F-1), und welche nicht via einem akkreditierten Fachhändler in der Schweiz, im Ausland oder von Privat gekauft wurden, können gegen eine Unkostenbeteiligung nachlizenziiert werden.

Für die Nachlizenzierung werden folgende Kostensätze zur Anwendung gebracht:

- Chassis vom Typ TRF	Fr. 129.—
- alle übrigen Chassis	Fr. 69.—

**Beweispflicht:** Für die Bonusberechtigung sowie auch die Lizenzierung ist bei Streitigkeiten nicht nur die Race-Card vorzuweisen, sondern ggf. auf Anfrage der ARWICO AG, die Eintragungen im Ausweis mittels Original-Kaufquittung nachzuweisen. Es lohnt sich deshalb immer, die Quittungen aufzubewahren, um ggf. Ansprüche geltend machen zu können.

Organisation TAMIYA Eurocup und Generalimporteur Schweiz:

ARWICO AG, Postfach, 4107 Ettingen BL - Schweiz

[www.arwico.ch](http://www.arwico.ch)

[www.tamiya-eurocup.ch](http://www.tamiya-eurocup.ch)